



Rickenbacher Mitteilungsblatt

Politische Gemeinde

9532 Rickenbach TG
Tel. 071 929 70 40
E-Mail: kanzlei@rickenbach-tg.ch
www.rickenbach-tg.ch

Amtliches Publikationsorgan
22. Jahrgang Mai 2020 Nr. 248

Redaktionsschluss:
per 20. des Monats

Geschätzte Rickenbacherinnen und Rickenbacher

Von Woche zu Woche der Normalität wieder etwas näher, ist das nicht ein wahrhaft gutes Gefühl? Endlich kann man sich wieder zum Feierabendbier, zum Nachmittagskaffee oder zum Familienessen in seinem Lieblingsrestaurant treffen. Einkäufe sind wieder in sämtlichen Geschäften möglich und Ausflüge im kleinen Kreis und in der näheren Umgebung sind auch wieder denkbar. Bestimmt werden auch Kirchenbesuche bald wieder möglich sein. Dies und vieles mehr erwartet uns je sicherer, desto besser wir uns weiterhin an die Corona-bedingten Hygiene- und Abstandsregeln halten.

Während wir die Lockerung der Einschränkungen herbeisehnten, hat sich in unserem Dorf fast unbemerkt einiges verändert: Da ist die Lärmschutzwand, die entlang der Umfahrungsstrasse erstellt wurde. Dort ist der Mühlturm, der sich langsam gegen den Himmel schraubt. Und letzten Sonntag wurde auch noch grünes Licht gegeben für eine Fusswegverbindung zum Dorfzentrum. Das Vorhaben soll bis Juni 2021 abgeschlossen sein. Die weiteren Vorlagen, über die am 17. Mai abgestimmt worden ist, wurden ebenfalls deutlich angenommen. Die Jugend kann sich über die Fortführung des Jugendtreffpunktes freuen, die Handwerker und KMU über die aufgeschobenen Aufträge, die nach der Genehmigung des Budgets nun erteilt werden dürfen, und mit der Annahme der neuen Gemeindeordnung steht zudem fest, dass wir dieses Jahr doch noch eine Gemeindeversammlung werden durchführen können, und zwar am Mittwoch, 9. Dezember für die Behandlung des Budgets 2021.

Ihr Gemeindepräsident, Ivan Knobel

Aus dem Gemeinderat

Verabschiedung der Gemeindeschreiberin

Am 19. Mai fand die letzte Gemeinderatsitzung mit Nadja Stricker als Gemeindeschreiberin statt. Nach einer glanzvollen Wahl verlässt Frau Stricker unsere Verwaltung per Ende Mai, um das Präsidium der Gemeinde Münchwilen zu übernehmen. Wir bedanken uns für die stets sehr angenehme und konstruktive Zusammenarbeit und wünschen ihr viel Erfolg und alles Gute in ihrer neuen, anspruchsvollen Tätigkeit.



Wahl Vize-Gemeindepräsident

Turnusgemäss wird jeweils per 31. Mai ein neuer Vizegemeindepräsident bestimmt. Seit dem 1. Juni 2019 amtierte Brigitte Rebsamen in dieser Funktion entsprechend pflichtbewusst.

Gemäss Anciennitätsprinzip wird Gemeinderat Hans Suter ab 1. Juni 2020 als Vizegemeindepäsident amten. Das Amt des Vizepräsidenten beinhaltet die situative Übernahme der repräsentativen Aufgaben des Gemeindepräsidenten sowie die Leitung der verschiedenen Sitzungen.

Politische Gemeinde

Zeit, Abschied zu nehmen und danke zu sagen

Liebe Rickenbacherinnen und Rickenbacher
Nach knapp neun Jahren als Gemeindegeschreiberin werde ich am 1. Juni als Gemeindepräsidentin von Münchwilen eine neue Herausforderung annehmen. Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge: Zum einen freue ich mich riesig auf die neue Aufgabe, zum anderen werde ich „mein“ Rickenbacher Team, den Gemeinderat und die Bevölkerung aber sehr vermissen. Ich möchte es nicht unterlassen, mich an dieser Stelle herzlich bei allen für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren zu bedanken und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute!

Ihre Nadja Stricker

Geburtstagsgratulationen

02.06.1923

97. Geburtstag Dora Bachmann-Gamper
wohnhaft im Alterszentrum Sunnewies, Tobel

Handänderungen

24. April 2020, Rickenbach, Grundstück Nr. 1307, 723 m², Land, Rickenbach; Veräusserer Eberle Nafag AG, Rickenbach TG, erworben am 28.01.1998; Erwerber Mösli Urs, Zuzwil SG.

Pfingstmontag

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Pfingstmontag, 1. Juni, geschlossen. Gerne sind wir am Dienstag, 2. Juni, ab 8.30 Uhr wieder für Sie da. Während dieses Feiertags ist bei Todesfällen das Bestattungsunternehmen Brühlmann unter folgender Nummer zu erreichen 071 966 55 06.

Nachholtag Kehrachtsammlung

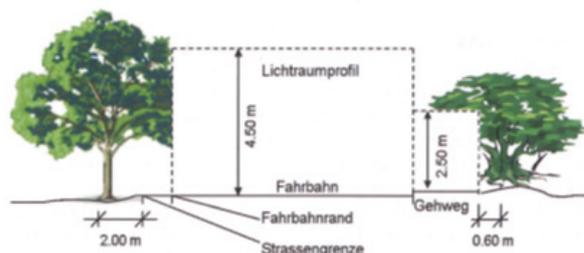
Die Ersatztour für die Kehrachtsammlung (inkl. Sperrgut; Gewerbecontainer) vom Pfingstmontag, 1. Juni, findet am Dienstag, 2. Juni, statt.

Bäume und Sträucher zurückschneiden

Mit der Rückkehr der wärmeren Tage und dem Wiedererblühen der Natur werden einmal mehr die Grundbesitzer auf die Bestimmungen über das Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an öffentlichen Strassen und Wegen aufmerksam gemacht.

Im Sichtzonenbereich von Ausfahrten oder Strasseneinmündungen dürfen die Pflanzen höchstens 80 Zentimeter ab Strassenhöhe erreichen.

Lebhecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von mindestens 60 Zentimeter zur Strassen-, Weg oder Trottoirgrenze aufweisen.



Strassenrandabschlüsse sind von Überwachungen frei zu halten. Überragende Äste von Bäumen sind im Fahrbereich auf eine lichte Höhe von 4.50 Meter, bei Wegen und Trottoirs auf eine solche von 2.50 Meter aufzuschneiden.

Ruhezeit über Mittag

Die Tage sind wieder länger, alles wächst und blüht – auch der Rasen. Man sitzt gerne im Freien und geniesst die Ruhe, ohne störendes Geräusch vom Rasenmäher der Nachbarn. Damit alle gleichermassen von der schönen Jahreszeit profitieren können, wird an die üblichen Ruhezeiten erinnert: 12 bis 13.30 Uhr sowie 20 bis 22 Uhr. Während der Ruhezeiten soll auf Lärm verursachende Arbeiten (Rasenmähen, Häckseln usw.) verzichtet werden. Für die eigentliche Nachtruhe gilt allgemein die Zeit von 22 bis 6 Uhr.

Identitätskarten und Pässe

Schon bald beginnen wieder die Sommerferien. Sind Ihre Reisedokumente noch gültig? Bitte beachten Sie, dass die Lieferfrist für einen Pass oder eine ID bis zu 10 Arbeitstage betragen kann. Bei den Einwohnerdiensten Rickenbach können nur noch Identitätskarten beantragt werden. Wünschen Sie einen Pass oder das Kombiangebot (Pass und ID), müssen diese direkt bei der Kantonalen Ausweisstelle in Weinfelden oder Frauenfeld beantragt werden:

Erfassungszentrum Weinfelden
Bahnhofstrasse 12
8570 Weinfelden
Tel.: 058 345 13 80
E-Mail: ausweisstelle@tg.ch
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 8 bis 12 / 13.30 bis 17 Uhr

Erfassungszentrum Frauenfeld
Schlossmühlestrasse 7
8510 Frauenfeld
Tel.: 058 345 13 70
E-Mail: ausweisefrauenfeld@tg.ch
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag, 8 bis 11.30 / 13.30 bis 17 Uhr

Kein Mitteilungsblatt Ende Juli

Bitte beachten Sie, dass wegen der Sommerpause im Juli kein Mitteilungsblatt erscheinen wird.

KV-Lehrstelle 2021: Infoanlass

Auf Anfang August 2021 bietet die Gemeindeverwaltung Rickenbach wiederum eine kaufmännische Lehrstelle, Profil E oder M, an. Um einen Eindruck von dieser attraktiven und vielfältigen Ausbildung zu gewinnen, wird am Mittwoch, 17. Juni, um 13.30 Uhr ein Informationsanlass auf der Gemeindeverwaltung durchgeführt. Jugendliche, welche an einer abwechslungsreichen, breit gefächerten Ausbildung im kaufmännischen Bereich interessiert sind und im nächsten Jahr die Sekundarschule (E-Profil) erfolgreich abschliessen werden, können sich bis am 11. Juni für diesen Informationsanlass bei Sarina Klingler anmelden; entweder über Telefon 071 929 70 40 oder über Email an die Adresse einwohnerdienste@rickenbach-tg.ch.

Katholische Pfarrei und Seelsorgebereich Rickenbach

Hurra! Wir sehen uns ab 14. Juni wieder und feiern.

Endlich geht es wieder los mit Gottesdiensten und anderen Treffen. Wir haben in den letzten Wochen vieles gemeinsam überlegt. Wir haben uns gefragt: Wie können wir dem Wunsch nach dem Besuch unserer Kirche und den Gottesdiensten und zugleich unserer Verantwortung zur weiteren Vorsicht und Rücksichtnahme auf Menschen, die vom Virus bedroht sind, nachkommen?

Wir hoffen mit den Gottesdiensten mit Vorsichtsmassnahmen durch Abstandhalten und Hygienemassnahmen erste gute Schritte zu gehen. Es wird auch ein Ausprobieren sein. Auf dem Weg werden wir das eine oder andere Miteinander lernen. Es wäre schön, wenn alle mithelfen, diese Verantwortung füreinander gemeinsam zu tragen.

Ich bin überzeugt davon, dass die Liebe Gottes und die Freude aneinander nicht durch Masken aufgehalten werden kann. Und so gerne ich singe, freue ich mich auch auf die schöne Instrumentalmusik, die in der nächsten Zeit erklingen wird. Unsere Musiker freuen sich schon darauf, unserer Gemeinde etwas von sich schenken zu können.

Sie dürfen mich gerne alles fragen, was Sie wissen wollen. Manchmal kann ich nur sagen: „Wissen wir auch noch nicht so genau.“ oder „Vielleicht können wir nächste Woche mehr sagen.“ Das gilt z.B. für die Erstkommunion und Seniorentage im September. Aber wir geben uns alle Mühe, uns weiterhin schöne Dinge auszudenken, kreativ zu bleiben, miteinander Verbindung zu halten und uns an vielem Guten zu freuen, was unser Leben in dieser herausfordernden Zeit bereichert.

Bleiben wir verbunden, behütet und wir sehen uns bald.

Sabine Leutenegger

Gottesdienste an Sonn- und Festtagen

Sonntag, 14. Juni, 11 Uhr: Wiedersehens-Gottesdienst. Wir feiern „Kleines Ostern“ und beginnen bei gutem Wetter draussen vor der Kirche mit einer Gruppe unseres Musikvereins Harmonie
 Samstag, 20. Juni, 17 Uhr: Eucharistiefeier
 Samstag, 27. Juni, 17 Uhr: Familiengottesdienst zum Schulschluss und Ferienbeginn

Gottesdienste an Werktagen und besondere Anlässe

Mittwoch 17./24. Juni, 9 Uhr Eucharistiefeier und am 17. Juni anschliessend Kaffeetreff (mit Abstand) im Pfarreiheim

Dienstag, 30. Juni, 19 Uhr: Taizé-Gebet der Stille „Unterm Dach“ im Pfarreiheim (wird im Live-Stream übertragen auf: www.rickenbach.live)

Der Tempelkaffe ist wieder ab 11. Juni geöffnet

Unser „Tempel-Kafi“ (das Begegnungs-Znüni im Dorf für Gross und Klein, Búezer und Nachbarn, Fremde und Freunde) ist ab 11. Juni wieder geöffnet. Wir werden die Abstandsregeln an den Tischen im Pfarreiheim einhalten und bei schönem Wetter draussen Kaffee, Gipfeli und leckere Brötli geniessen. Jeweils donnerstags von 9 bis 10.30 Uhr.

Ministranten against Corona for Rickenbach

In den letzten zwei Monaten waren unsere Ministranten fleissig unsere Senioren am unterstützen. Neben Rasenmähen, Briefe zur Post bringen und Medikamente besorgen, waren sie auch immer wieder in unseren Rickenbacher Supermärkten anzutreffen, wo sie für unsere älteren Dorfmitglieder eingekauft haben. Nun sind sie wieder mit der Schule beschäftigt. Liebe Anouk, Nuria, Florian, Marco, Fabrizio, Eliane, Milena, Francesca, Leandro, Lina, Julia, Moira, Semira, Timo, Nathalie, Tanja, Natascha, aber auch Atara, Isabelle Kessler, Bea Gubser und Conny Allenspach ein ganz dickes Dankeschön für euren freiwilligen Einsatz. Ihr Minis von Rickenbach seid die Besten.

Vereine und Soziale Institutionen

Evangelische Kirchgemeinde Wil

Urnenabstimmung vom 7. Juni

Die Evangelischen Kirchgemeinde Wil führt anstelle der abgesagten Kirchgemeindeversammlung am 7. Juni eine schriftliche Abstimmung durch. Es wird über vier Finanzgeschäfte und eine Ersatzwahl in die Geschäftsprüfungskommission befunden.

Die evangelischen Kirchbürger der Stadt Wil und der Gemeinden Rickenbach, Wilen und Zuzwil erhielten Mitte Mai die Abstimmungsunterlagen. Die Urnenabstimmung findet anstelle der abgesagten Kirchgemeindeversammlung statt.

Es wird über vier Finanzvorlagen abgestimmt. Neben einer Bauabrechnung wird über die Rechnung 2019 und das Budget 2020 befunden: Im Rahmen der Sanierung der Mattstrasse wurde im letzten Jahr für 47'960 Franken eine Lärmschutzwand erstellt. Gegenüber dem bewilligten Investitionskredit schliesst die Baurechnung um 5'040 Franken (9,5 Prozent) besser ab. Die Verwaltungsrechnung 2019 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 345'378.63 Franken ab. Dies ist vor allem auf höhere Steuereinnahmen und tiefere Personal- und Sachaufwandkosten zurückzuführen. Dieser Jahresgewinn soll zu einem grossen Teil als Vorfinanzierung für die Sanierung des Dachs der Kreuzkirche verwendet werden. Der Voranschlag 2020 sieht bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 23 Prozent einen Aufwandsüberschuss von 15'300 Franken vor.

Die Kirchenvorsteherschaft empfiehlt ein JA zu allen vier unterbreiteten Anträgen.

Im Weiteren ist ein Mitglied der Geschäftsprüfungskommission zu wählen.

Die Kirchenvorsteherschaft schlägt Bettina Spelzini Gerig aus Zuzwil vor. Die Betriebsökonomin hat langjährige Berufserfahrung in den Bereichen Finanzen, Informatik und Logistik.

Weitere Informationen sind im Jahresbericht publiziert, welcher unter www.ref-wil.ch abrufbar ist oder beim Sekretariat bestellt werden kann.

Die briefliche Stimmabgabe ist per Post oder durch Einwurf in den Briefkasten des Kirchgemeindehauses in Wil möglich. Die Abstimmungsunterlagen müssen bis spätestens am Sonntag, 7. Juni 2020 um 10 Uhr eingetroffen sein. Die Kirchenvorsteherschaft freut sich über eine rege Stimmbeteiligung.

Primarschulgemeinde Rickenbach

Resultate der Urnenabstimmung vom 17. Mai 2020

Am 17. Mai 2020 wurden anstelle der Gemeindeversammlungen die Traktanden an der Urne zur Abstimmung gebracht. Neben den Traktanden der Primarschulgemeinde Rickenbach kamen auch diese der Sekundarschulgemeinde Rickenbach – Wilen und der Politischen Gemeinde Rickenbach zur Abstimmung. Von gesamthaft 1'500 stimmberechtigten Personen nahmen 281 an der Abstimmung teil. Dies entspricht 18,7 Prozent. Bei den Sachvorlagen der Primarschulgemeinde nahmen jeweils bloss zwischen 259 bis 264 Schulbürgerinnen und Schulbürger teil. Dies entspricht einer Stimmbeteiligung zwischen 17,3 und 17,6 Prozent. Im Gegensatz zu einer Gemeindeversammlung war die Beteiligung um mehr als dreimal höher. Die Schulbehörde bedankt sich bei allen, die ihr Interesse mit der Teilnahme an der Abstimmung für die Anliegen der Schulgemeinde bekundeten.

Die Übertragung der Genehmigung des Protokolls der Schulgemeindeversammlung vom 18. März 2019 (gemäss Art. 14 der Gemeindeordnung) an die Schulbehörde wurde bei 261 eingegangenen Stimmzetteln mit 235 Ja- zu 12 Nein-Stimmen gutgeheissen.

Die Jahresrechnung 2019 und die Investitionsrechnung 2019 wurden bei 261 eingegangenen Stimmzetteln mit 235 Ja- zu 11 Nein-Stimmen genehmigt.

Der Zuweisung des Ertragsüberschusses von 285'425.15 Franken zum zweckfreien Eigenkapital wurde bei 261 eingegangenen Stimmzetteln mit 224 Ja- zu 18 Nein-Stimmen zugestimmt. Das Eigenkapital beträgt somit per Ende 2019 1'388'985.05 Franken (inkl. Vorschlag der Rechnung 2019).

Dem gleichbleibenden Steuerfuss von 54 Prozent wurde bei 263 eingegangenen Stimmzetteln mit 232 Ja- zu 16 Nein-Stimmen zugestimmt.

Dem Budget 2020 wurde bei 263 eingegangenen Stimmzetteln mit 224 Ja- zu 22 Nein-Stimmen zugestimmt. Das Budget 2020 sieht dabei einen Aufwandüberschuss von 327'152 Franken vor. Dies kann mit dem vorhandenen Eigenkapital problemlos verkraftet werden.

Der Sanierung der Fassade des Schulhauses 1911 (neue Fenster und teilweise neue Rollläden, wobei alle Rollläden in den Schulzimmern zusätzlich elektrifiziert werden) für 290'000 Franken wurde bei 264 eingegangenen Stimmzetteln mit 217 Ja- zu 31 Nein-Stimmen zugestimmt.

Dem Bau eines neuen Spielplatzes zwischen dem roten Platz und der Umfahrungsstrasse für 170'000 Franken wurde bei 264 eingegangenen Stimmzetteln mit 169 Ja- zu 77 Nein-Stimmen zugestimmt.

Damit im Jahr 2022 der Schulhausplatz saniert werden kann, muss bereits dieses Jahr mit der Planung gestartet werden. Dem dafür notwendigen Projektierungskredit über 32'000 Franken wurde bei 264 eingegangenen Stimmzetteln mit 179 Ja- zu 74 Nein-Stimmen zugestimmt.

Die Eigentümer der Liegenschaften am Vogelherdweg 3, 5, 7, 9, 11 und 13 haben eine Petition eingereicht und wollen, dass ihre Liegenschaften der Primarschulgemeinde Wilen zugeteilt werden (neue Grenzziehung). Die Schulbehörde beantragte, diese Petition nicht erheblich zu erklären. Bei 259 eingegangenen Stimmzetteln stimmten die Schulbürgerinnen und Schulbürger mit 187 Ja- zu 60 Nein-Stimmen dem Antrag der Schulbehörde zu. Somit wird dieses Geschäft nicht mehr weiterverfolgt.

Sekundarschulzentrum Ägelsee

Betreuungspersonen Mittagstisch Ägelsee gesucht

Am Sekundarschulzentrum Ägelsee wird gemäss Entscheid der Stimmbürgerschaft vom 17. Mai 2020 der betreute Mittagstisch ab Schuljahr 2020/21 definitiv eingeführt. Die bisherige Leiterin Milena Kuster wird eine neue berufliche Herausforderung annehmen.

Wir suchen deshalb per Schuljahresbeginn 2020/21 eine initiative, einfühlsame und selbständige Leitung sowie eine weitere Betreuungsperson für den Mittagstisch Ägelsee von zirka 10 Jugendlichen am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag.

Wir erwarten eine abgeschlossene Berufslehre, vorzugsweise eine Aus- oder Weiterbildung im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit oder -betreuung, Erfahrung im altersgerechten Umgang mit Kindern im Sekundarschulalter sowie für die Betreuungsleitung selbständiges Organisieren und kompetentes Erledigen der administrativen Aufgaben.

Wir bieten eine interessante und spannende Herausforderung in einer guten Infrastruktur in der ehemaligen Hauswartwohnung sowie eine markt-gerechte Entlohnung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 15. Juni 2020 an das Schulsekretariat der Sekundarschulgemeinde Rickenbach-Wilen, E-Mail: schulsekretariat@rickenbach-wilen.ch. Weitere Auskünfte erteilt Schulbehördemitglied Natalie Bingesser (E-Mail: natalie.bingesser@aegelsee.ch).

Seniorenclub Rickenbach

Absage Grillnachmittag im Juni

Zu gerne hätten wir euch zu einem feinen Mittagessen mit Wurst vom Grill begrüsst. Leider müssen wir auch diesen Anlass auf nächstes Jahr verschieben.

Juli / August machen wir wie immer Sommerpause, und hoffen, dass wir euch im Herbst in alter Frische wieder begrüssen dürfen.

Wie gewohnt werden die Informationen im Mitteilungsblatt erscheinen. Im Namen des gesamten Vorstandes wünsche ich euch allen eine gute Zeit und bleibt gesund.

Natürlich hoffen wir, auch die Stricknachmittage dann wieder durchführen zu können.

Mit lieben Grüssen Rosmarie Keller

KISPO

Kindersport für Kindergartenkinder aus Rickenbach und Wilen

Bewegst du dich gerne auf irgendeine Weise?
Oder machst du gerne Sachen mit einem Ball?

Dann bist du bei uns richtig. Die FG RiWi und die Jugl Ägelsee haben ein neues gemeinsames Angebot für alle Kinder im Kindergartenalter aus Rickenbach und Wilen. Wir versuchen in zwei Gruppen verschiedene Schwerpunkte zu setzen. Die Bewegung steht dabei im Vordergrund. In der Gruppe mit Gleichaltrigen legen wir auch Wert auf die sozialen und entwicklungsbezogenen Aspekte.

Eine Gruppe konzentriert sich vor allem auf das Spielen mit dem Ball. Es werden diverse Ballspiele gespielt, aber auch Wurfübungen gemacht oder einmal erste Faustballschläge ausprobiert. Der Ball und der Spass sind dabei im Mittelpunkt. Eine polysportive Mischung aus diversen Sportarten rundet das Angebot ab.

In der zweiten Gruppe liegt der Fokus eher beim Turnen und ist sehr polysportiv ausgerichtet. In spielerischer Form wird die Bewegung gefördert. Erste Turnelemente an Geräten werden ausprobiert, erste Übungen aus der Leichtathletik werden gelernt. Spiel und Spass ist angesagt.

Es gibt einige Aktivitäten, die mit beiden Gruppen gemeinsam absolviert werden. Dazu zählen das Chlaushüttengaudi, ein Chlausanlass, eine KISPO-Reise oder auch erste kleine Wettkämpfe unter den Kindern. Wir treffen uns wöchentlich in beiden Gruppen.

KISPO Ball: Donnerstag, 16.15 bis 17.15 Uhr,
Turnhalle Primarschule Wilen

KISPO Polysportiv: Samstag, 10 bis 11 Uhr,
Turnhalle Primarschule Wilen

Wir starten für KISPO Ball am Donnerstag,
20. August 2020. Das KISPO Polysportiv beginnt
am Samstag, 22. August 2020.

Du hast die Möglichkeit drei Mal zu schnuppern.
Es besteht die Möglichkeit in beiden Gruppen mit-
zumachen. Der Jahresbeitrag beträgt pro Gruppe
30 Franken. Die FG RiWi und die Jugi Ägelsee freu-
en sich auf viele bewegungsfreudige Kindergarten-
kinder.

Anmeldungen nimmt Sybille Brühwiler (Tel. 079
665 84 86, Mail jugend@tvaegelsee.ch)
gerne entgegen. Wir bitten euch anzugeben,
welche Gruppe bevorzugt wird.

Oberkraimer Fröhschoppen

Verschoben

Sehr geehrte Gäste und Freunde vom „Oberkrai-
mer Fröhschoppen“

Gemäss aktueller und unsicherer Lage (COVID-19),
sehen wir uns leider gezwungen, den „Oberkraimer
Fröhschoppen 2020“ vom Sonntag, 16. August
2020 zu verschieben.

Unter den gegebenen Umständen und Auflagen,
macht es keine Freude einen solchen Anlass zu
organisieren. Damit möchten wir auch die Gäste
von unnötigen Unannehmlichkeiten schützen.

Das neue Datum für den „Oberkraimer Fröhs-
choppen“ legen wir auf den Sonntag, 22. August
2021 fest. Es würde uns sehr freuen, wenn wir
sie im August 2021 wieder in der Mehrzweckhalle
Rickenbach begrüßen dürfen.

Herzlichen Dank und musikalische Grüsse
Bruno Senn mit Helfer Team

Pro Senectute

Persönliche Beratungen

In den vergangenen Wochen wurde ein Hygiene-
konzept erarbeitet und ausreichend Unterstüt-
zungen in der Gewährleistung der Gesundheit wie
Mundschutz, Desinfektionsmittel und Plexiglasab-
trennungen für die Beratungsstellen angeschafft.
Nun bietet Pro Senectute Thurgau wieder vermehrt
persönliche Beratungen für ältere Menschen und
deren Angehörige in den über den Kanton verteil-
ten acht Beratungsstellen an. Selbstverständlich
können Sie sich aber auch weiterhin von unseren
Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern telefo-
nisch oder per Mail zu allen Fragestellungen des
Alters beraten lassen.

Wir helfen Ihnen, gerade auch in dieser schwieri-
gen Zeit, Ihre individuellen Fragen und Problem-
stellungen zu klären. Vereinbaren Sie einfach
einen Termin unter der Nummer 071 626 10 89
für ein Gespräch in der Beratungsstelle oder am
Telefon. Unsere Sozialarbeiterinnen und Sozialar-
beiter freuen sich darauf, für Sie da zu sein.
info@tg.prosenectute.ch, www.tg.prosenectute.ch

Hilfen im und ums Haus - Wir lassen Sie nicht allein

Vielleicht fragen Sie sich, ob wir die „Hilfen im und
ums Haus“ auch jetzt anbieten? „Ja, wir lassen
die älteren Menschen nicht alleine und führen die
Unterstützungen weiterhin angepasst durch“. Sie
wohnen im Thurgau und sind auf vertrauensvolle
Hilfe im Haushalt angewiesen? Dann sind Sie bei
uns genau richtig. Wir klären Ihren Bedarf, verfü-
gen über langjährige Erfahrung und halten uns an
die aktuellen Bestimmungen wie Hygienemass-
nahmen. Ihre unverbindliche Kontaktaufnahme
freut uns.

Kontakt:

Pro Senectute Thurgau, 8570 Weinfelden,
071 626 10 80 info@tg.prosenectute.ch
www.tg.prosenectute.ch

Perspektive Thurgau

Beratung trotz Corona-Krise

Dank der vom Bundesrat beschlossenen schrittweisen „Lockerungen“ befindet sich das gesellschaftliche Leben seit dem 11. Mai 2020 auf dem Weg zu einer gewissen Normalisierung. An den meisten Schulen gibt es wieder Präsenzunterricht, viele Menschen sind zurück an ihren Arbeitsplätzen, kaufen wieder im Fachgeschäft ein oder treffen jemanden auf einen Kaffee in der Beiz. Dabei gilt es weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln einzuhalten, damit sich das Coronavirus nicht erneut ausbreiten kann. Für viele Familien, Paare und Alleinstehende war diese Zeit des Lockdowns eine Belastungsprobe. Die Wochen der Isolation haben bereits bestehende Probleme verstärkt oder neue geschaffen. Die Perspektive Thurgau war deshalb auch in dieser Zeit für die Bevölkerung erreichbar und hat ihr Beratungsangebot, wenn auch in reduzierter Form, jederzeit aufrechterhalten.

Beratungen an den Aussenstellen der Perspektive Thurgau, an denen ausschliesslich Mütter und Väter mit ihren Kindern Unterstützung erhalten, wurden zwar eingestellt und sind weiterhin nicht möglich. Aber an ihren sieben Fachstellen (Arbon, Diessenhofen, Frauenfeld, Kreuzlingen, Münchwilen, Romanshorn und Weinfelden) werden Klientinnen und Klienten nach Voranmeldung gerne für persönliche Beratungen empfangen. Zum Schutz der Klientschaft und der Mitarbeitenden finden sämtliche Beratungen jedoch unter Einhaltung von geeigneten Massnahmen gemäss dem eigenen Schutzkonzept statt. Details dazu wurden unter www.perspektive-tg.ch/corona publiziert. Weiterhin möglich sind selbstverständlich auch Beratungen per Telefon oder E-Mail und neu auch über eine Chat-Funktion, welche auf der Webseite unter dem jeweiligen Fachbereich der Perspektive Thurgau zur Verfügung steht.

Probleme besser nicht aufschieben

Wichtig ist, dass die Beratungen im Bedarfsfall auch in Zeiten des Coronavirus stattfinden können. „Die Lösung von Problemen oder die Beantwortung von drängenden Fragen sollten besser nicht aufgeschoben werden, denn persönliche Krisen verschwinden selten von alleine, sondern verstärken sich in einer solchen

Situation noch zusätzlich“, sagt Markus van Grinsven, Geschäftsleiter der Perspektive Thurgau. Die zur Verfügung stehenden Möglichkeiten wurden während der letzten Wochen entsprechend rege genutzt. Die Mitarbeitenden, Beraterinnen und Berater der Perspektive Thurgau standen unermüdlich im Einsatz und konnten in vielen verschiedenen Situationen zielgerichtet helfen. Dies veranschaulichen einige Beispiele aus ihrem Beratungsalltag:



Suchtberatung

Frau S. hat bei der Perspektive Thurgau angerufen, weil sie sich Sorgen um ihre pensionierte Mutter gemacht hat, die alleine lebt. Getrieben durch die Einsamkeit trinke sie nun sehr viel Alkohol und surfe den ganzen Tag im Internet. Sie verhalte sich seltsam und sei ziemlich verwahrlost. „Wir konnten Frau S. Hinweise geben, wie sie mit ihrer Mutter ins Gespräch kommen und sie in dieser angespannten Situation trotz der notwendigen Distanz unterstützen kann. Inzwischen konnte bereits ein Beratungstermin im Sinne der Angehörigenberatung mit der Tochter vereinbart werden“, erzählt Dirk Rohweder, Bereichsleiter Suchtberatung.

Paar-, Familien- und Jugendberatung

Ein anderer Klient, ein junger Familienvater, suchte Rat, weil er sich dem hohen Druck nicht mehr gewachsen fühlte. Die Situation mit den Kindern, welche den ganzen Tag über Zuhause seien und beschäftigt werden müssten, die Arbeit, welche er im Homeoffice unter diesen Bedingun-

gen zu erledigen habe sowie die zunehmenden Spannungen in der Ehe seien sehr belastend. Felix Suter, Bereichsleiter Paar-, Familien- und Jugendberatung, erläutert: „Die Familie war schon vor der Corona-Krise wegen Schwierigkeiten mit dem 6-jährigen Sohn bei uns in Beratung. Daher kannten wir das Familiengefüge bereits und konnten die Situation zusammen mit Herrn M. in einem persönlichen Termin besprechen und mit ihm Lösungen erarbeiten.“

Mütter- und Väterberatung

Zahlreiche Mütter und Väter haben die Perspektive Thurgau bereits über die neue Chat-Funktion kontaktiert, welche vor kurzem auf der Webseite aufgeschaltet wurde. Für Benedikt Fuhrmann, Bereichsleiter Mütter- und Väterberatung, ist klar: „Dieser Kanal ist eine gute Ergänzung zu unseren Angeboten und eignet sich optimal, um rasch und unkompliziert Antworten auf einfache Fragen zu geben. Für komplexere Themen sind Beratungen bei uns vor Ort oder Hausbesuche natürlich weiterhin unverzichtbar.“

Gesundheitsförderung und Prävention

Doris Grauwiler, Bereichsleiterin Gesundheitsförderung und Prävention, erzählt von einer Sexarbeiterin, die aufgrund der Corona-Krise kein Einkommen mehr habe, nicht mehr ins Heimatland ausreisen könne und auf sich allein gestellt sei: „Das Arbeitsverbot im Sexgewerbe trifft sie hart. Ihr droht Armut und Obdachlosigkeit. Während sie auf die Wiedereröffnung ihres Bordells wartet, stehen wir ihr beratend zur Seite und verhelfen ihr zum Bezug einer finanziellen Nothilfe.“

Die Perspektive Thurgau

Die Angebote der Perspektive Thurgau stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern im Kanton Thurgau an sieben Fachstellen zur Verfügung. Informieren Sie sich zu den Angeboten und Standorten unter www.perspektive-tg.ch oder rufen Sie an unter: 071 626 02 02 (Zentrale).

Sämtliche Beratungen an allen Fachstellen, auch die HIV- und Syphilis-Tests in Weinfeldern, finden bis auf Weiteres nur auf Voranmeldung statt.

Blaues Kreuz

Sent Lager

In dieser schwierigen Zeit suchen wir stark nach Gemeinschaft. In unserem Sent Lager, das dem Virus trotz wird diese Gemeinschaft Realität.

Du hast in unserem Lager viel Zeit, die du mit deinen Freunden verbringen kannst. Zusätzlich ermöglicht dir das Lager, viele neue Freundschaften zu schliessen, die über das Lager hinaus halten.

Zum Lagerprogramm gehören Sport, Kreativworkshops, Badi Besuche, Geländespiele und Wanderungen. Singen und biblische Geschichten Bilden zusammen das Abendprogramm. Ein Kiosk um Süßigkeiten zu kaufen ist auch mit von der Partie. Zu guter Letzt findet immer ein spezieller Abschlussabend statt.

Das Leitungsteam freut sich, dir ein perfektes Lager zu ermöglichen und hofft, dass du mit dabei bist.

Unsere Küche verwöhnt dich gerne mit leckerem Essen. Interesse?

Das Lager findet vom 6. Juni bis 17. Juni statt. Melde dich an unter www.blaueskreuz-tgsh.ch oder unter 071 622 40 46.

Wir freuen uns auf dich!

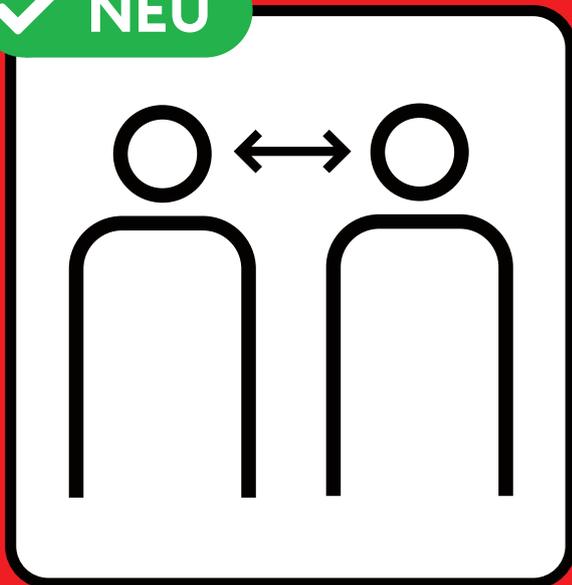
Neues Coronavirus

Aktualisiert am 5.3.2020

SO SCHÜTZEN WIR UNS.



✓ NEU



Abstand halten.

Zum Beispiel:

- Ältere Menschen durch genügend Abstand schützen.
- Beim Anstehen Abstand halten.
- Bei Sitzungen Abstand halten.

WEITERHIN WICHTIG:



Gründlich
Hände waschen.



Hände schütteln
vermeiden.



In Taschentuch oder
Armbeuge husten und
niesen.



Bei Fieber und Husten
zu Hause bleiben.



Nur nach telefonischer Anmeldung
in Arztpraxis oder Notfallstation.

Art 316.589.d

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP



Scan for translation



„KV – eine top Ausbildung mit Zukunft“

„Mein Name ist Fabienne Gschwend und ich absolviere meine 3-jährige Lehre als Kauffrau bei der Gemeinde Rickenbach. Das KV ist eine sehr spannende und lehrreiche Ausbildung, mit welcher man sich eine top Grundausbildung erarbeiten kann und später die Möglichkeit hat, sich in viele Richtungen weiterzubilden.“

Die Politische Gemeinde Rickenbach vergibt **ab August 2021** wiederum eine kaufmännische Lehrstelle (E- oder M-Profil). Damit wir Euch den Verlauf der Ausbildung auf der Gemeindeverwaltung aufzeigen, Eure Fragen über Anforderungen, Schnuppertage, Bewerbung und Entwicklungsmöglichkeiten beantworten können, sind Schülerinnen und Schüler der Sekundarschule E herzlich zu unserem Infoanlass eingeladen.

Dieser findet **am Mittwoch, 17. Juni, von 13.30 bis 15.00 Uhr** statt. Meldet Euch an und erfahrt mehr über diese vielfältige Ausbildung!

Anmeldungen bis 11. Juni bei Sarina Klingler unter 071 929 70 40 oder über Email einwohnerdienste@rickenbach-tg.ch.

Politische Gemeinde Rickenbach TG
Wilenstrasse 41
9532 Rickenbach bei Wil



Abfall-Kalender 2020

	Papier- und Kartonsammlung	Metall-sammlung	Grünabfuhr	Häckseldienst
Juni	16.		11./25.	
Juli			9./23.	
August	18.		6./20.	
September		15.	3./17.	
Oktober	20.		1./15./29.	8.
November			12.	19.
Dezember	15.			

Aufgrund der ausserordentlichen Lage sind sämtliche öffentlichen und privaten Veranstaltungen bis am 8. Juni 2020 verboten.